PRESSEINFORMATION

20.03.2017

Erstmals wieder eine „Schwarze Null“
Kliniken auch 2016 auf Erfolgskurs

Die Kliniken des Main-Taunus-Kreises schreiben erstmals seit über einem Jahrzehnt wieder schwarze Zahlen. Die vierjährigen Sanierungsanstrengungen des Unternehmens tragen spürbare Früchte. Das Ergebnis der Kliniken entwickelt sich im vierten Jahr in Folge positiv, das Jahresergebnis 2016 endet mit einer „schwarzen Null“.

Auch wenn die Zahlen noch auf einer vorläufigen Hochrechnung basieren, die dem Aufsichtsrat des Unternehmens vergangene Woche präsentiert wurde, ist die Geschäftsführung überzeugt, den sich abzeichnenden Trend auch im endgültigen Jahresabschluss bestätigen zu können. Entsprechend erfreut zeigte sich der Sprecher der Geschäftsführung, Dr. Tobias Kaltenbach: „Dieses Ergebnis ist die Belohnung für die Mühe und Anstrengung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich in den vergangenen schwierigen Jahren mit vollem Einsatz für ihre Kliniken ins Zeug gelegt haben. Ihnen gebührt meine Anerkennung und mein Dank für diesen Erfolg.“
Erstaunlich sei, was sich in dieser Zeit in den Kliniken getan habe, denn der Turnaround ging nicht zu Lasten des Personals, erklärte Kaltenbach. Im Gegenteil sei in das Personal kräftig investiert worden. Die Verbesserungen wären durch eine Erhöhung der Erlöse und Einsparungen bei den Sachkosten gelungen.

Claudia Planz
Kronberger Str. 36
65812 Bad Soden
Tel. 06196/65-7099
Fax: 06196/65-7091
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de

PRESSEINFORMATION

Fakt ist, dass die für die Kliniken entscheidenden Leistungszahlen ein weiteres Mal gesteigert werden konnten. Die stationären Fallzahlen stiegen in 2016 erneut, diesmal um 2%. Die ambulanten Fälle stiegen sogar um 12%. Damit erreichten die Patientenzahlen mit über 73.000 Fällen einen neuen Rekordwert.

Auch bei den aus der Leistungsentwicklung resultierenden Erlösen gab es eine positive Entwicklung. Allerdings ist die für die Erlöse im Bereich der Somatik mitentscheidende Fallschwere um 4% gesunken, so dass per saldo ein leichter Rückgang der sogenannten „Bewertungsrelationen“ eintrat. Die Kliniken sehen als einen Grund dafür ihre Funktion als Krankenhäuser der Grundversorgung für die örtliche Bevölkerung. Die in den letzten beiden Jahren sehr ausgeprägten Grippewellen in der Wintersaison haben viele Wochen alle Kapazitäten beansprucht, so dass die Patienten für die höher bewerteten Spezialbehandlungen wie auch Auslandspatienten an andere Kliniken verwiesen werden mussten. Ausgeglichen wurde diese Entwicklung u.a. durch die positive Erlösentwicklung in der Psychiatrie und auch in den weiteren Tätigkeitsfeldern des Konzerns wie der Seniorenresidenz, dem MVZ in Hofheim und der Service Gesellschaft. So konnte der Gesamtumsatz des Unternehmens im Jahr 2016 erneut, diesmal um 0,4%, gesteigert werden. Die Personalkosten stiegen um knapp 2%; sie haben sich insgesamt innerhalb der letzten vier Jahre um mehr als 11% erhöht. Dabei ist es zudem zu einer deutlichen Verschiebung hin zu den direkt für die Patientenversorgung verantwortlichen medizinischen Berufsgruppen gekommen.
Die Sachkosten konnten dank des umfassenden Maßnahmenkatalogs um über 6% abgesenkt werden. Als Jahresergebnis wird für das Jahr 2016 ein fünf- bis

Claudia Planz
Kronberger Str. 36
65812 Bad Soden
Tel. 06196/65-7099
Fax: 06196/65-7091
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de

PRESSEINFORMATION

sechsstelliger positiver Betrag erwartet. Der Gesundheitskonzern, der sich vor vier Jahren in einer existenzbedrohenden Lage befand, liegt damit „auf Kurs“. Damals hatte der Kreis ein Sanierungsprogramm unter anderem mit der Übernahme der Altschulden beschlossen.

Landrat Michael Cyriax unterstrich die positive Entwicklung: „Ich bin sehr stolz, dass das größte Gesundheitsunternehmen des Kreises wieder Wasser unter dem Kiel hat. Mein Dank gilt ganz besonders Herrn Dr. Kaltenbach, der sich in den letzten vier Jahren als tatkräftiger, entschlossener, aber auch besonnener Wegweiser für die Kliniken bewiesen hat.“ Auch der Aufsichtsratsvorsitzende der für die Kliniken zuständigen neuen Dachgesellschaft Kliniken Frankfurt-Main-Taunus, Harald Schmidt, brachte seine Anerkennung zum Ausdruck: „In den Kliniken ist Erstaunliches geleistet worden. Einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess über viele Jahre umzusetzen, ist in der schwierigen Situation der Klinikbranche eine große Leistung. Die Kliniken des Main-Taunus-Kreises gehören damit wieder zur „besseren“ Gesellschaft unserer Branche.“

Weitere Einzelheiten zur Entwicklung des Unternehmens wird die Geschäftsführung im Rahmen einer Pressekonferenz im Sommer mit der Vorlage der endgültigen Jahresabschlüsse präsentieren.

Claudia Planz
Kronberger Str. 36
65812 Bad Soden
Tel. 06196/65-7099
Fax: 06196/65-7091
E-Mail: cplanz@kliniken-mtk.de
Web: www.kliniken-mtk.de